



Claus Weselsky,  
GDL-Bundesvorsitzender

*Liebe Kolleginnen und Kollegen,*

die Versuche der DB, die GDL zu eliminieren und deren Mitglieder umzuerziehen, sind so alt wie die Entscheidung des damaligen GdED-Vorsitzenden Rudi Schäfer in Tateinheit mit dem Vorstandsvorsitzenden Heinz Dürr im Jahre 1997, zum 1. Januar 1998 die Traktion aufzulösen. Die Lokomotivführer wurden auf die Transportbereiche aufgeteilt, um die GDL-Mitglieder anschließend in die Arme der Hausgewerkschaft zu treiben. Das Ergebnis ist allen bekannt!

Da verwundert es schon, dass die DB und der AGV MOVE aus den für sie so schmachvollen Erfahrungen nichts gelernt haben und stattdessen weiterhin alles tun, um uns und unseren Mitgliedern zu schaden, wo sie nur können.

Neuestes Beispiel: die Konferenz des FairnessPlan e. V. in Düsseldorf. Mit massiven Sabotage- und Blockademaßnahmen versuchten der Arbeitgeber und sein Verband, die Veranstaltung zu verhindern und die Vereinsarbeit zum Erliegen zu bringen. Durch den Entzug von Sozialleistungen für GDL-Mitglieder sollten, so die Absicht, der schwachen Hausgewerkschaft Mitglieder zugeführt werden.

Aber damit nicht genug: Unter Berufung auf ein von ihr selbst erwirktes Urteil zum Tarifeinheitsgesetz unterband die DB auch die Verleihung des FairnessPreises für besonderes soziales Engagement an zwei Kollegen – und verweigerte ihnen damit den FairnessPreispokal und 1 500 Euro Preisgeld. Beides schlug fehl, – bezeichnend für das Unvermögen der DB und ein weiterer Beleg für die Stärke der GDL. Mehr zu der dann doch erfolgten Preisverleihung und zur Konferenz von FairnessPlan und Fairness BahNen im Leitartikel auf den Seiten 4 bis 6.

Apropos Unvermögen: Wie der Konzern insgesamt, so krankt auch die Güterverkehrstochter DB Cargo an der Inkompetenz ihrer Führungskräfte. Rote Zahlen im dreistelligen Millionenbereich, ein willkürlicher und fehlerhafter Umgang mit Kunden und ein schlechtes Betriebsklima sorgen seit Jahren für heftige Kritik. Zudem herrscht angesichts eines Verfahrens der EU-Kommission Unruhe im Vorstand. Mehr dazu auf Seite 8.

Wer nun glaubt, das sei alles neu und früher sei alles besser gewesen, dem lege ich den Artikel auf Seite 15 ans Herz: Dort zeigen wir anhand eines VORAUS-Beitrags aus dem Jahre 1949 erstaunliche Parallelen zwischen einst und jetzt auf – ich verspreche eine aufschlussreiche Lektüre.

Zum Schluss noch ein Dank an alle Kollegen, die sich mit ihren Einsendungen am Fotowettbewerb zum GDL-Bildwandkalender 2024 beteiligt haben. Die Auswahl fiel nicht leicht, doch die Jury hat in einem sorgfältigen Ausleseprozess auch diesmal wieder die besten Motive gewählt. (Seite 22)

*Claus Weselsky*

**Herausgeber:** Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main, Postfach 60 08 94, 60338 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-0. **Internet:** <http://www.gdl.de>. **Redaktion:** Verantwortlicher Redakteur für das GDL Magazin VORAUS: Stefan Mousiol, **Telefon:** 069.405709-2112. **Telefax:** 069.405709-2119. **E-Mail:** [presse@gdl.de](mailto:presse@gdl.de). Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. **Layout:** Jost von Thenen. **Titel:** © GDL. **Bezugsbedingungen:** Die Zeitschrift erscheint zehnmal jährlich und ist für Mitglieder der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer im Beitrag enthalten. Nichtmitglieder können das Magazin über den Verlag für jährlich 20 Euro plus Versandkosten erwerben. **Verlag:** GDL-Vermögenssträgergesellschaft mbH, Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-2113.

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind wertfrei und gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

**Herausgeber der dbb Seiten:** Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – Bund der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes und des privaten Dienstleistungssektors – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.4081-40. **Telefax:** 030.4081-5598. **Internet:** [www.dbb.de](http://www.dbb.de). **E-Mail:** [magazin@dbb.de](mailto:magazin@dbb.de). **Leitender Redakteur:** Jan Brenner (br). **Redaktionsschluss:** am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfassers dar. **Verlag:** DBB Verlag GmbH. **Internet:** [www.dbbverlag.de](http://www.dbbverlag.de). **E-Mail:** [kontakt@dbbverlag.de](mailto:kontakt@dbbverlag.de). **Verlagsort und Bestellschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.726191740. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. **Layout:** Dominik Allartz. **Anzeigen:** DBB Verlag GmbH, Mediacenter, Dechenstr. 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **Telefax:** 02102.74023-99. **E-Mail:** [mediacenter@dbbverlag.de](mailto:mediacenter@dbbverlag.de). **Anzeigenleitung:** Petra Opitz-Hannen, **Telefon:** 02102.74023-715. **Anzeigenverkauf:** Andrea Franzen, **Telefon:** 02102.74023-714. **Anzeigendisposition:** Britta Urbanski, **Telefon:** 02102.74023-712. **Preisliste 64** (dbb magazin) und **Preisliste 24** (GDL Magazin VORAUS), gültig ab 1.1.2023. **Druckauflage:** dbb magazin: 552 967 (IVW 1/2023). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. **ISSN 1438-0099**

**Leitartikel**

Konferenz des FairnessPlan e. V.:  
und des Fairness BahNen e. V.:  
FAIReint fürs Ehrenamt 4

**Aktuell**

Tag der Eisenbahner/Tag der Schiene:  
Wir halten die Eisenbahn am Laufen! 7

**Bahn- und Verkehrspolitik**

DB Cargo in Bedrängnis: Vorstandschefin Nikutta ist „nicht amüsiert“ 8

**Beamte**

Mit einer starken Gewerkschaft  
im Rücken: Wahl der Besonderen  
Personalräte 10

**Betriebsrat**

Betriebsräte haben es in der  
Hand (Teil 10):  
Toxische Führung – Gefährdungs-  
beurteilung kann Abhilfe schaffen! 12  
Betriebsrätefachkonferenz in Leipzig:  
Wertschätzung als aktuelle  
Herausforderung 14

**Jugend**

Tarifverträge für Nachwuchskräfte:  
Persönliche Planungssicherheit für alle –  
auch in der (Funktions-)Ausbildung 14

**Gewerkschaftspolitik**

Lesenswertes Zeitdokument:  
Die GDL einst und jetzt  
Gewerkschaftsakademie der  
dbb akademie: Strategische Fort-  
bildung zur Stärkung des Ehrenamts  
startet in Berlin 16

**Rezension**

Ulrich Fischers faszinierendes Buch  
über den Prager Autor:  
Der unbekannte Franz Kafka 17

**Arbeits- und Sozialrecht**

Neue Urteile 18

**Tarifpolitik**

Tarifpartner der GDL: Tarifverträge  
zum 31. Oktober gekündigt 20  
Regionale Tarifkommissionskonferenzen:  
Forderungspakete komplett! 21

**Fotowettbewerb**

Bildwandkalender:  
Von GDLern für GDLer 22

**Persönliches**

Jubilare 23  
Trauer 26

**FOKUS**

Elektronische Patientenakte und  
E-Rezept: Mehr Daten für das  
Gesundheitssystem 28

**AKTUELL**

Beamtinnen und Beamte des Bundes:  
Besoldung und Versorgung werden  
angepasst 40